

Unser Leitbild



Unsere Ziele

Wir befähigen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung oder Lernbehinderung, ihre persönliche Zukunft zu entwickeln, zu planen und umzusetzen. Wir wollen, dass sie ein möglichst eigenständiges und selbstbestimmtes Leben führen und an der Gesellschaft teilhaben können.

Unsere Stiftung ermöglicht den Klientinnen und Klienten, ihr Potenzial auszuschöpfen. Wir tragen der zunehmenden Komplexität im Zusammenhang mit psychischer Beeinträchtigung, sozialen Auffälligkeiten und Herkunft Rechnung. Wir ermöglichen ihnen, Lernerfahrungen zu sammeln und erarbeiten mit ihnen gemeinsam ein Bewusstsein für Möglichkeiten und Grenzen.

Unsere Angebote

Wir verstehen uns als Anbieterin von innovativen, zielgerichteten Angeboten. Wo ein ausgewiesener Bedarf besteht, entwickeln wir neue, individuelle und auch unkonventionelle Lösungen.

Unser Angebot umfasst eine heilpädagogische Schule, ein intensives Förderprogramm für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung und psychischen Störungen, berufswahl- und lebensvorbereitende Programme für Jugendliche sowie berufliche Ausbildung in unseren Betrieben oder einem Unternehmen des ersten Arbeitsmarktes. Die Betriebe bilden Lernende aus und erbringen mit ihnen marktgerechte Leistungen, was eine praxisnahe Ausbildung sichert. Verschiedene sozialpädagogisch begleitete Wohnmöglichkeiten fördern zusätzlich die Entwicklung der persönlichen und sozialen Kompetenzen. Vielfältige Therapie-, Förderungs- und Freizeitmöglichkeiten ergänzen das Angebot. Zusätzlich bieten wir einige Arbeitsplätze für erwachsene Menschen mit reduzierter Leistungsfähigkeit. Alle Klientinnen und Klienten werden bei Aus- und Übertritten begleitet. Wir sorgen in Zusammenarbeit mit den Klientinnen und Klienten und den Eltern für passende Anschlusslösungen.

Unsere Grundhaltung

Wir stehen dafür ein, dass alle Menschen auf ihre Art Teil der Gesellschaft sind und am sozialen und kulturellen Leben teilhaben können. Wir denken und handeln konsequent klientenorientiert.

Die Wurzeln der Stiftung Bühl liegen in einem christlich-humanistisch geprägten Wertesystem. Für uns bedeutet das heute, die Würde des einzelnen Menschen zu schützen, für Toleranz, Gleichberechtigung und Gewaltfreiheit einzustehen, ehrlich, verantwortungsvoll und solidarisch zu handeln. Wir wertschätzen jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit und Lebenssituation. Den Klientinnen und Klienten begegnen wir mit Respekt und Achtung und schützen die Integrität jedes Einzelnen. Das zeigt sich darin, dass wir die Klientinnen und Klienten zu Selbstbestimmung und Partizipation ermächtigen. Wir befähigen sie, für ihr Wohlbefinden zu sorgen.

Unser Qualitätsanspruch

Unsere Qualität zeigt sich darin, was die Klientinnen und Klienten mit unserer Unterstützung und durch unsere Förderung erreichen.

Unsere Mitarbeitenden verfügen über optimale Qualifikationen. Wir handeln auf der Basis von wissenschaftlich abgestützten pädagogischen, arbeitsagogischen und therapeutischen Konzepten und bilden uns kontinuierlich weiter. Wir denken und handeln systemisch und berücksichtigen die Bedürfnisse aller involvierten Personen. Die interprofessionelle Zusammenarbeit und die Vernetzung nach innen und aussen sind für die Qualität unserer Arbeit von grosser Bedeutung. Wir nehmen Veränderungen in unserem Umfeld wahr und

entwickeln uns stetig weiter. Die Mitarbeitenden stehen dafür ein, individuelle Sozialisationsräume zu gestalten.

Unsere Zusammenarbeit

Wir sind eine verlässliche Partnerin.

Mit Eltern, gesetzlichen Vertretungen und Bezugspersonen arbeiten wir offen und transparent zusammen. Wir pflegen eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gegenüber Behörden und Geldgebern legen wir Rechenschaft über unsere Leistungen ab. Wir sind Partnerin bei der Suche nach Lösungen.

Unsere Mitarbeitenden

Gemeinsam verfolgen wir unsere Ziele.

Wertschätzung, Vertrauen und Verbindlichkeit prägen unsere Organisationskultur. Unsere Mitarbeitenden verfügen über den für die Aufgabenerfüllung notwendigen Spielraum, nutzen ihn und handeln eigenverantwortlich im Sinne unserer Zielsetzungen. Wir lernen aus Fehlern und vertrauen in unsere Fähigkeit, gemeinsam gute Lösungen zu finden. Auch in Konfliktsituationen gehen wir offen und respektvoll miteinander um. Wir pflegen eine Feedbackkultur.

Unser Führungsverständnis

Fairness und Offenheit sind uns zentral.

Wir führen ziel- und aufgabenorientiert. Führungsentscheide werden erklärt, transparent und klar kommuniziert. Mitarbeitende werden sach- und stufengerecht in die Entscheidungsfindung miteinbezogen. Wir sorgen dafür, dass die Potenziale unserer Mitarbeitenden erkannt, gefördert und genutzt werden.

Unser Umgang mit Ressourcen

Die Mittel setzen wir im Interesse der Klientinnen und Klienten wirkungsorientiert ein.

Wir gehen sorgfältig und verantwortungsbewusst mit unseren Ressourcen um und bauen auf personelle und finanzielle Stabilität. Wir sichern unsere wirtschaftliche Zukunft und sind wettbewerbsfähig.

Unsere Netzwerke

Im Interesse der Klientinnen und Klienten pflegen und entwickeln wir unsere vielfältigen Netzwerke.

Wir sind in unserer Region vernetzt und verankert. Wir stützen uns auf ein starkes Netzwerk in Wirtschaft, Bildung und sozialen Institutionen. Zur Förderung unserer Ziele arbeiten wir auch in kantonalen und nationalen Netzwerken mit. Wir kommunizieren unsere Leistungen und haben eine offene Tür.

„mehr können lernen“ – Stiftung Bühl
